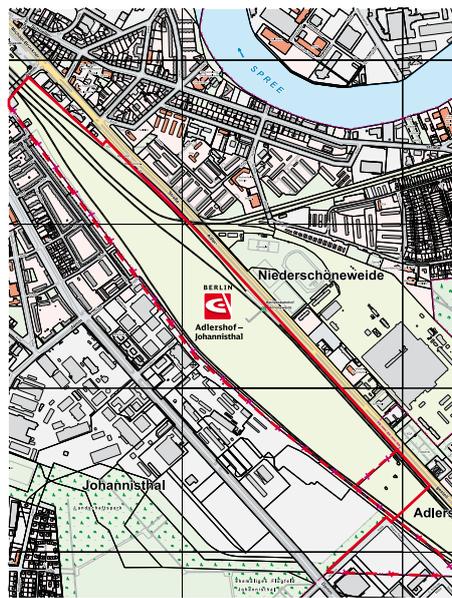


## Editorial

Auch im dritten Quartal 2017 möchten wir Sie wieder auf den aktuellen Stand bezüglich der Entwicklungen im Gewerbegebiet Adlershof-Johannisthal bringen. In den letzten drei Monaten hat sich dort wieder eine ganze Menge getan. Der Erdbau des ersten Bauabschnitts der Erschließungsstraßen befindet sich auf der Zielgeraden. Die diesjährige Umsiedlung der Eidechsen ist fast geschafft. Es gibt eine neue Ortsteilzuordnung. Und noch einiges mehr. Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre und hoffen, Ihnen auch dieses Mal wieder interessante Einblicke in unsere dortige Arbeit geben zu können.

**Mehr Informationen unter**  
**Telefon: +49 (0)30 297-57217**  
**www.adlershof-johannisthal.de**

## Klare Zuordnung durch eine neue Ortsteilgrenze



© Bezirksamt Treptow-Köpenick

Das Gelände des alten Rangierbahnhofs Schöneweide, auf dem das neue Gewerbegebiet Adlershof-Johannisthal entsteht, gehörte bislang zum Ortsteil Niederschöneweide. Durch die S-Bahn-Trasse und die mehrspurige Straße Adlergestell war das Gelände allerdings räumlich nie direkt mit dem Quartier rund um die Schnellerstraße – dem eigentlichen Niederschöneweide – verbunden. Wegen der aktuell realisierten Erschließung des Areals durch neue Straßen und die dadurch bedingte unmittelbare Anbindung an das benachbarte Johannisthal hat das Bezirksamt Treptow-Köpenick am 13. Juni 2017 die Verlegung der bisherigen Ortsteilgrenzen beschlossen. Somit gehört der überwiegende Teil des zukünftigen Gewerbegebiets jetzt zum Ortsteil Johannisthal. Die südlichen vom Land Berlin erworbenen Grundstücke GE10, GE11 und GE12 werden nun dem Ortsteil Adlershof zugeordnet.



© Adlershof Projekt GmbH

## Wie bisher läuft alles nach Plan

Die Entwicklung des Gewerbegebiets Adlershof-Johannisthal schreitet weiterhin zügig voran. Die für den Bau der neuen Benno-König-Straße erforderlichen Abrissarbeiten am Bürogebäude am Groß-Berliner-Damm sind inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Die Fassade erstrahlt bereits in neuem Glanz. Der Kaufvertrag mit dem

zukünftigen Eigentümer wird in Kürze beurkundet, so dass im Laufe des kommenden Jahres hier wieder neues Leben einziehen kann. Und die Vermessung der Gesamtfläche des Gewerbegebiets Adlershof-Johannisthal hat in den letzten Wochen stattgefunden, so dass jetzt eine einfachere Parzellierung der zu verkaufenden Grundstücke möglich ist.

## Die Eidechsen sind umgesiedelt

Im Laufe des Sommers sind überdurchschnittlich viele Eidechsen auf dem Gelände gefangen worden. Ein Großteil der Tiere ist in das Ersatzhabitat im Bezirk Lichtenberg umgesiedelt worden, wo sie sich inzwischen sehr gut eingelebt haben. In diesen Tagen werden die letzten Eidechsen aus den Bereichen, auf denen die Straßen und die öffentliche Grünanlage entstehen werden, in benachbarte Flächen auf dem Gelände umgesetzt.



© Deutsche Bahn AG

Sobald in den Fang-eimern keine Tiere mehr gefunden werden, können die Bauarbeiten für die Grünanlagen und die Straße zur S-Bahn-Haltestelle und zum zukünftigen Heinrich-Hertz-Platz beginnen. Bis Weihnachten wird der dort vorhandene Schotter abgeräumt werden, ab Januar folgen dann die eigentlichen Leitungs- und Straßenbauarbeiten.